

**Niederschrift  
über die Sitzung des Stadtrates der Stadt Fürth**

<b>Sitzungstermin</b>	<b>Mittwoch, den 24.05.2017</b>		
<b>Sitzungsbeginn</b>	<b>15:00 Uhr</b>	<b>Sitzungsende</b>	<b>17:40 Uhr</b>
<b>Sitzungsort</b>	<b>im Rathaus - großer Sitzungssaal (Zimmer 203)</b>		

Alle Mitglieder des Stadtrates wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

**Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:**

*Mitglieder des Stadtrates*

Au, Michael Dr.  
Knorr, Georg  
Luft, Marion  
Svoboda, Dagmar  
von Wittke, Michaela

**Der Stadtrat ist beschlussfähig.**

1. Herr Oberbürgermeister Dr. Jung übernimmt ab ca. 15:30 Uhr (zu TOP 6.1 -ö-) den Vorsitz.
2. TOP 22 -ö- sowie TOP 22.1 -ö- werden einvernehmlich zusammen unter TOP 6.1 -ö- behandelt.
3. Mit dem Nachtrag zur heutigen Sitzung besteht Einverständnis.

**Die Tagesordnung wird somit vom Vorsitzenden so festgestellt.**

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

**Oberbürgermeister Dr. Jung**

1. Vorstellung des Jahresberichtes zur Kriminalitätsentwicklung in der Stadt Fürth
2. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 26.04.2017
3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sondersitzung vom 27.04.2017
4. Unterrichtung über die Änderung der stv. Fraktionsvorsitzenden in der SPD-Stadtratsfraktion
- 4.1. Unterrichtung über die Änderung der stv. Fraktionsvorsitzenden in der CSU-Stadtratsfraktion **Nachtrag**

**Referat II - berufsm. StRin Dr. Ammon**

5. Beteiligungsbericht 2015
6. Stellenplan Rf. IV/JgA - Personalbedarf für den Bereich "Betreuungsstelle"

**Referat III - berufsm. StR Kreitingner**

7. Änderung der Grafflmarktverordnung
8. Änderung der Gebührensatzung und der Betriebsordnungen der Abfallwirtschaft **wird abgesetzt**
- 8.1. Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 12.05.2017 - Erhöhung der kostenlosen Anlieferung von Gartenabfällen am Kompostplatz Burgfarrnbach **wird abgesetzt**
9. Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Gründlach durch Verordnung (GründlachÜV)
10. Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Zenn durch Verordnung (ZennÜV)
11. Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Farrnbach durch Verordnung (FarrnbachÜV) **wird abgesetzt**
12. Sicherheitsbeirat; Bestellung der Mitglieder für die Amtsperiode 2017/2019
13. Antrag der Stadtratsgruppe DIE LINKE vom 23.04.2017 - Übernahme Beschluss des Stadtrates von München vom 05.04.2017 "keine Abschiebungen nach Afghanistan"

- 13.1. Vorlage zum Antrag der Stadtratsgruppe DIE LINKE für die Stadtratssitzung am 24.05.2017 Abschiebung von afghanischen Flüchtlingen

**Referat IV - berufsm. StRin Reichert**

14. Bericht zur Kindertagesstätten-Versorgung am 31.12.2015 und zur voraussichtlichen Kindertagesstätten-Versorgung 2018 und 2021
15. Erhöhung der Pflegegelder für die Unterbringung von Kindern in Familien (§§ 33 SGB VIII Vollzeitpflege)
16. Familienbildung durch Familienstützpunkte

**Referat V - Stadtbaurat Krauß**

17. Sporthalle Max- Planck- Str. 19 (Soldnerschule) - Sanierung Sozialflächen - Projektgenehmigung
18. Installation eines Notfall- und Gefahren-Reaktionssystems (NGRS) in der Leopold-Ullstein-Realschule, - Projektgenehmigung -
19. Barrierefreie Erschließung der Frauenschule einschließlich Toilettenanierung - Projektgenehmigung
20. Änderung der Satzung über die Erhebung eines Straßenausbaubeitrages (SABS)
21. Änderung der Satzung über die Erhebung des Erschließungsbeitrages (EBS)

**Referat VI - berufsm. StR Müller**

22. Neuer Wochenmarkt Fürth: Aktueller Sachstand, Kostenkalkulation und Finanzierung
- 22.1. Änderungsantrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 22.05.2017 - Neuer Wochenmarkt Fürth **Nachtrag**
23. Umwidmung von Gewerbeflächen in Wohnbauflächen

**Protokoll:**

**Öffentlicher Teil**

**Oberbürgermeister Dr. Jung**

<b>Vorstellung des Jahresberichtes zur Kriminalitätsentwicklung in der Stadt Fürth</b>	
TOP 1	SP-Nr. 851
<b>Protokollnotiz:</b> Die Vorstellung des Jahresberichtes zur Kriminalitätsentwicklung in der Stadt Fürth durch den Leiter der Polizeidirektion Fürth, Herrn Messing, sowie der Leiterin der Kriminalpolizeiinspektion Fürth, Frau Sebald, wird vom Stadtrat zur Kenntnis genommen.  (Anlage 1)	

<b>Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 26.04.2017</b>	
TOP 2	SP-Nr. 852
<b>Beschluss:</b> Das Protokoll der Stadtratssitzung vom 26.04.2017 hat in der Sitzung vom 24.05.2017 aufgelegt. Einwendungen wurden nicht erhoben. Die Niederschrift wird somit genehmigt.  <b>einstimmig beschlossen                      Ja: 44    Nein: 0    Anwesend: 44</b>  (Anlage 2)	

<b>Genehmigung der Niederschrift aus der Sondersitzung vom 27.04.2017</b>	
TOP 3	SP-Nr. 853
<b>Beschluss:</b> Das Protokoll der Sondersitzung des Stadtrates vom 27.04.2017 hat in der Sitzung vom 24.05.2017 aufgelegt. Einwendungen wurden nicht erhoben. Die Niederschrift wird somit genehmigt.  <b>einstimmig beschlossen                      Ja: 44    Nein: 0    Anwesend: 44</b>  (Anlage 3)	

<b>Unterrichtung über die Änderung der stv. Fraktionsvorsitzenden in der SPD-Stadtratsfraktion</b>	
TOP 4	SP-Nr. 854
<b>Protokollnotiz:</b> Der Vorsitzende unterrichtet den Stadtrat über die Änderung der stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden in der SPD-Stadtratsfraktion.  (Anlage 4)	

<b>Unterrichtung über die Änderung der stv. Fraktionsvorsitzenden in der CSU-Stadtratsfraktion</b>	
TOP 4.1	SP-Nr. 855
<b>Protokollnotiz:</b> Der Vorsitzende unterrichtet den Stadtrat über die Änderung der stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden in der CSU-Stadtratsfraktion.  (Anlage 5)	

**Referat II - berufsm. StRin Dr. Ammon**

<b>Beteiligungsbericht 2015</b>	
TOP 5	SP-Nr. 856
<b>Protokollnotiz:</b> Der Beteiligungsbericht 2015 wird vom Stadtrat zur Kenntnis genommen.  (Anlage 6)	

<b>Stellenplan Rf. IV/JgA - Personalbedarf für den Bereich "Betreuungsstelle"</b>	
TOP 6	SP-Nr. 857
<b>Beschluss:</b> Im JgA/Betreuungsstelle werden zwei (Vollzeit-)Stellen, Sachbearbeitung, EGr 10 (alternativ BGr A11) geschaffen.  <b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 43 Nein: 0 Anwesend: 43</b>  (Anlage 7)	

**Referat III - berufsm. StR Kreitinger**

<b>Änderung der Grafflmarktverordnung</b>	
TOP 7	SP-Nr. 858
<b>Beschluss:</b> Der Stadtrat beschließt die Verordnung zur Änderung der Grafflmarktverordnung gem. Anlage mit folgenden Änderungen zu § 6 Abs. 2: Nr. 9: Die Wörter "mitzuführen oder" werden gestrichen. Nr. 10: Vor den Wörtern "rechts- bzw. ..." werden die Wörter "verfassungsfeindliche, insbesondere" eingefügt.  <b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 45 Nein: 0 Anwesend: 45</b>  (Anlage 8)	

<b>Änderung der Gebührensatzung und der Betriebsordnungen der Abfallwirtschaft</b>	
TOP 8	SP-Nr. 859
<b>Protokollnotiz:</b> TOP 8 -ö- wird einvernehmlich abgesetzt und soll in der nächsten Sitzung des Stadtrates behandelt werden.  (Anlage 9)	

<b>Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 12.05.2017 - Erhöhung der kostenlosen Anlieferung von Gartenabfällen am Kompostplatz Burgfarnbach</b>	
TOP 8.1	SP-Nr. 860
<b>Protokollnotiz:</b> Aufgrund der Absetzung von TOP 8 -ö- wird TOP 8.1 -ö- ebenfalls abgesetzt und in der nächsten Sitzung des Stadtrates behandelt.  (Anlage 10)	

<b>Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Gründlach durch Verordnung (GründlachÜV)</b>	
TOP 9	SP-Nr. 861
<b>Beschluss:</b>  1. Das Prüfungsergebnis der Verwaltung zu den im Anhörungsverfahren vorgebrachten Stellungnahmen der beteiligten Behörden wird gebilligt.  2. Der Stadtrat beschließt den Erlass der <i>Verordnung der Stadt Fürth über das Überschwemmungsgebiet an der Gründlach im Stadtgebiet Fürth (Überschwemmungsgebietsverordnung Gründlach – GründlachÜV)</i> .  <b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 45 Nein: 0 Anwesend: 45</b>  (Anlage 11)	

<b>Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Zenn durch Verordnung (ZennÜV)</b>	
TOP 10	SP-Nr. 862
<b>Beschluss:</b>  1. Das Prüfungsergebnis der Verwaltung zu den im Anhörungsverfahren vorgebrachten Stellungnahmen der beteiligten Behörden wird gebilligt.  2. Der Stadtrat beschließt den Erlass der <i>Verordnung der Stadt Fürth über das Überschwemmungsgebiet an der Zenn im Stadtgebiet Fürth (Überschwemmungsgebietsverordnung Zenn – ZennÜV)</i> und der <i>4. Verordnung der Stadt Fürth zur Änderung der „Überschwemmungsgebietsverordnung – ÜVO -“</i> .  <b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 45 Nein: 0 Anwesend: 45</b>  (Anlage 12)	

**Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Farrnbach durch Verordnung  
(FarrnbachÜV)**

TOP 11

SP-Nr. 863

**Protokollnotiz:**

TOP 11 -ö- wird einvernehmlich abgesetzt.

(Anlage 13)

**Sicherheitsbeirat; Bestellung der Mitglieder für die Amtsperiode 2017/2019**

TOP 12

SP-Nr. 864

**Beschluss:**

Die nachfolgend genannten Personen werden zu Mitgliedern des Sicherheitsbeirates der Amtsperiode 2017/2019 bestellt:

**Bösl, Karl Heinz**  
**Colonna, Susanne**  
**Dieregsweiler, Klaus**  
**Dr. Fleury, Roland**  
**Dr. Grabner, Gerhard**  
**Götz, Udo**  
**Jung, Isabelle**  
**Langfeld, Hilde**  
**Linz, Richard**  
**Reimann, Siegfried**  
**Rogers, Wilhelm**  
**Stiermann, Kurt**  
**Uehlein, Andrea**  
**Weinmair, Jochen**

**einstimmig beschlossen**

**Ja: 43 Nein: 0 Anwesend: 43**

(Anlage 14)

**Antrag der Stadtratsgruppe DIE LINKE vom 23.04.2017 - Übernahme Beschluss des  
Stadtrates von München vom 05.04.2017 "keine Abschiebungen nach Afghanistan"**

TOP 13

SP-Nr. 865

**Protokollnotiz:**

Der Antrag der Stadtratsgruppe DIE LINKE vom 23.04.2017 auf Übernahme des Beschlusses des Stadtrates der Landeshauptstadt München vom 05.04.2017 "keine Abschiebungen nach Afghanistan" wird nach Diskussion **gegen 14 Stimmen abgelehnt (30:14)**.

(Anlage 15)

<b>Vorlage zum Antrag der Stadtratsgruppe DIE LINKE für die Stadtratssitzung am 24.05.2017 Abschiebung von afghanischen Flüchtlingen</b>	
TOP 13.1	SP-Nr. 866
<b>Protokollnotiz:</b> Nach Diskussion wird der Vorschlag von Frau Stadträtin Fuchs, Bündnis 90/Die Grünen, sich an dem Appell von AGABY anzuschließen, zum Beschluss erhoben.	
<b>Beschluss:</b> Der Stadtrat schließt sich an den Appell von AGABY (Arbeitsgemeinschaft der Ausländer-, Migranten- und Integrationsbeiräte Bayerns) an den bayerischen Innenminister an. Dieser beinhaltet den Wunsch nach einer Aussetzung der Abschiebungen mit Ausnahme von kriminell gewordenen Asylbewerbern.	
<b>mit Mehrheit beschlossen                      Ja: 26    Nein: 19    Anwesend: 45</b>	
(Anlage 16)	

**Referat IV - berufsm. StRin Reichert**

<b>Bericht zur Kindertagesstätten-Versorgung am 31.12.2015 und zur voraussichtlichen Kindertagesstätten-Versorgung 2018 und 2021</b>	
TOP 14	SP-Nr. 867
<b>Beschluss:</b> Der Stadtrat nimmt den Bericht zur Kindertagesstätten-Versorgung am 31.12.2015 und zur voraussichtlichen Kindertagesstätten-Versorgung 2018 und 2021 zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt,	
<ol style="list-style-type: none"><li>1. für die Stadtteile, in denen nach der vom Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten am 02.10.2013 und vom Stadtrat am 20.11.2013 als Zielvorgabe beschlossenen Mindestbedarfsquote von Betreuungsplätzen für <b>40,6 % aller unter Dreijährigen</b>, davon Kinderkrippenplätze für 34,5 % aller unter Dreijährigen, noch Kinderkrippenplätze fehlen (Bezirke 02, 04, 07, 10, 12, 15 und 18), am tatsächlichen Bedarf orientierte Kinderkrippenprojekte in Kombination mit Kindergärten zu entwickeln und den Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen.</li><li>2. die im <b>Kindergartenbereich</b> aufgrund steigender Kinderzahlen zunehmende Bedarfsdeckungslücke zu schließen und für die Stadtteile, in denen Kindergartenplätze absehbar und ohne ausreichende Ausgleichsmöglichkeiten in benachbarten Stadtteilen fehlen werden (Bezirke 03, 04, 11, 12, 14, 15 und 18), Projektvorschläge zur Neuschaffung von Kindergartenplätzen zu entwickeln und den Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen.</li><li>3. für die Stadtteile, in denen bei der <b>Betreuung von Kindern im Grundschulalter</b> in den kommenden Jahren entweder mit einer erheblich unter dem gesamtstädtischen Durchschnittswert liegenden Betreuungsquote (Bezirke 03 und 18) oder mit einer unter den gesamtstädtischen Durchschnittswert sinkenden Betreuungsquote (Bezirke 01, 02, 04, 09, 10, 12 und 13) zu rechnen ist, Vorschläge zur Verbesserung bzw. Stabilisierung der Betreuungssituation zu entwickeln und den Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen.</li></ol>	

4. die bereits eingeleiteten Maßnahmen fortzuführen und zu intensivieren, um die seit 2008 bestehende **Diskrepanz** zwischen der Anzahl der genehmigten Kindergartenplätze und den faktisch für Kinder im Kindergartenalter zur Verfügung stehenden Kindergartenplätzen, die 2015 durch eine Reduzierung des Gewichtungsfaktors für unter dreijährige Kinder in Kindergärten mit Vollendung des dritten Lebensjahres und durch eine Mehrung von Personalstunden gegenüber dem Jahr 2014 von 10,77 % auf 7,76 % der Platzkapazitäten zurückgegangen ist, **weiter zu verringern**.

**einstimmig beschlossen**

**Ja: 44 Nein: 0 Anwesend: 44**

(Anlage 17)

**Erhöhung der Pflegegelder für die Unterbringung von Kindern in Familien (§§ 33 SGB VIII Vollzeitpflege)**

TOP 15

SP-Nr. 868

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt die vom Bayerischen Städtetag mit den aktuellen „Pflegekinderrichtlinien“ empfohlene Erhöhung des Pflegegeldes für Kinder in Vollzeitpflege zum 01.07.2017 durchzuführen.

Der Pflegegeldsatz erhöht sich damit wie folgt:

<b>Altersstufen:</b>	<b>bis vollend. 6. Lj.</b>	<b>bis vollend. 12 Lj.</b>	<b>ab 13. Lj.</b>
<i>Vollzeitpflege bisher</i>	780 €	878 €	1.010 €
<b>Vollzeitpflege ab 01.07.2017</b>	<b>792 €</b>	<b>894 €</b>	<b>1.028 €</b>
Darin Anteil des Unterhaltsbedarfs des Kindes	492 €	594 €	728 €
<b>Wochenpflege 5 Tage (= 85 %)</b>	673 €	760 €	874 €
<b>Wochenpflege 6 Tage (= 92,5 %)</b>	733 €	827 €	951 €

**einstimmig beschlossen**

**Ja: 44 Nein: 0 Anwesend: 44**

(Anlage 18)

<b>Familienbildung durch Familienstützpunkte</b>	
TOP 16	SP-Nr. 869
<b>Beschluss:</b> Aufgrund der geschilderten Bedarfslage wird die Antragstellung für die Förderung im Rahmen des Programms "Familienstützpunkte" des Bayerischen Sozialministeriums befürwortet. Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt ein Handlungs- und Umsetzungskonzept für die Schaffung von Familienstützpunkten in Fürth zu erarbeiten. Der städtische Eigenanteil von maximal Euro 40.000,- pro Jahr soll in den Haushalten 2018/2019 zur Verfügung gestellt werden. Ab dem Haushalt 2020 wird ein Betrag von Euro 30.000,- für die darauffolgende Implementierung eingestellt.	
<b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 44 Nein: 0 Anwesend: 44</b>	
(Anlage 19)	

**Referat V - Stadtbaurat Krauß**

---

<b>Sporthalle Max- Planck- Str. 19 (Soldnerschule) - Sanierung Sozialflächen - Projektgenehmigung</b>	
TOP 17	SP-Nr. 870
<b>Beschluss:</b> Der Stadtrat befürwortet die Projektgenehmigung für die Sanierung der Sozialflächen der Max-Planck-Sporthalle gemäß Vorlage vom 03.05.2017 des Baureferats in Höhe von 485.000,00 €. Die förderfähigen Kosten der Maßnahme für die barrierefreie Erschließung sowie den Einbau eines Behinderten-WC/Umkleide betragen ca. 70.000,00 € mit einem Fördersatz von 75%. Die gesamte Maßnahme wird im Vermögenshaushalt der Stadt abgebildet. Von den Baukosten in Höhe von ca. 485.000,00 € stehen bis jetzt 240.000,00 € im Wirtschaftsplan 2017 der GWF zur Verfügung. Der Stadtrat erteilt die Projektgenehmigung für die Sanierung der Sozialflächen der Max-Planck-Turnhalle gemäß Vorlage 03.05.2017 des Baureferats in Höhe von 485.000,00 €.  Die Verwaltung wird beauftragt die noch notwendigen Mittel in Höhe von 245.000,00 € bereitzustellen.	
<b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 44 Nein: 0 Anwesend: 44</b>	
(Anlage 20)	

<b>Installation eines Notfall- und Gefahren-Reaktionssystems (NGRS) in der Leopold-Ullstein-Realschule, - Projektgenehmigung -</b>	
TOP 18	SP-Nr. 871
<b>Beschluss:</b> Der Stadtrat beschließt die Projektgenehmigung zur Installation eines Notfall- und Gefahren-Reaktionssystems (NGRS) in der Leopold-Ullstein-Realschule, gem. Vorlage des Baureferats vom 02.05.2017. Gesamtkosten der Maßnahme: 196.000,- Euro	
<b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 44 Nein: 0 Anwesend: 44</b>	
(Anlage 21)	

<b>Barrierefreie Erschließung der Frauenschule einschließlich Toilettensanierung - Projektgenehmigung</b>	
TOP 19	SP-Nr. 872
<b>Beschluss:</b> Der Stadtrat befürwortet die Projektgenehmigung für die barrierefreie Erschließung der Frauenschule einschließlich Toilettensanierung gemäß Vorlage des Baureferats vom 05.05.2017 in Höhe von 1.350.215,00 €. Der Stadtrat erteilt die Projektgenehmigung für die barrierefreie Erschließung der Frauenschule einschließlich Toilettensanierung gemäß Vorlage des Baureferats vom 05.05.2017 in Höhe von 1.350.215,00 €. Die Gesamtmaßnahme wird im Vermögenshaushalt der Stadt abgebildet. Die förderfähigen Kosten für den Anteil der barrierefreien Erschließung betragen ca. 415.000 € mit einem Fördersatz von 75%. Die Verwaltung wird beauftragt die noch notwendigen Mittel in Höhe von 150.215,00 € bereitzustellen.	
<b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 44 Nein: 0 Anwesend: 44</b>	
(Anlage 22)	

<b>Änderung der Satzung über die Erhebung eines Straßenausbaubeitrages (SABS)</b>	
TOP 20	SP-Nr. 873
<b>Beschluss:</b> Der Stadtrat beschließt die „Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung eines Straßenausbaubeitrages (SABS)“ nach Vorlage der Verwaltung.	
<b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 44 Nein: 0 Anwesend: 44</b>	
(Anlage 23)	

<b>Änderung der Satzung über die Erhebung des Erschließungsbeitrags (EBS)</b>	
TOP 21	SP-Nr. 874
<b>Beschluss:</b> Der Stadtrat beschließt die „Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung des Erschließungsbeitrages“ nach Vorlage der Verwaltung.  Die Änderungssatzung ist Bestandteil des Beschlusses.  <b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 44 Nein: 0 Anwesend: 44</b>  (Anlage 24)	

### Referat VI - berufsm. StR Müller

<b>Neuer Wochenmarkt Fürth: Aktueller Sachstand, Kostenkalkulation und Finanzierung</b>	
TOP 22	SP-Nr. 875
<b>Protokollnotiz:</b> TOP 22 -ö- wird vorgezogen unter TOP 6.1 -ö- behandelt. Hierzu besteht Einverständnis.	
<b>Beschluss:</b> 1. Zur Realisierung des neuen „Wochenmarkt Fürth“ werden die (Erst-)Investitionen gem. Anlage 2 beschlossen. 2. Der laufende Betrieb des Marktes soll nach einer Anlaufphase (3 Jahre) kostendeckend sein.  <b>mit Mehrheit beschlossen</b> <b>Ja: 39 Nein: 6 Anwesend: 45</b>  (Anlage 25)	

<b>Änderungsantrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 22.05.2017 - Neuer Wochenmarkt Fürth</b>	
TOP 22.1	SP-Nr. 876
<b>Protokollnotiz:</b> TOP 22.1 -ö- wird zusammen mit TOP 22 -ö- behandelt. Hierzu besteht Einverständnis.  (Anlage 26)	

<b>Umwidmung von Gewerbeflächen in Wohnbauflächen</b>	
TOP 23	SP-Nr. 877
<p><b>Beschluss:</b> Der Stadtrat nimmt die Ausführungen des Wirtschaftsreferenten zur Kenntnis. Zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes sollen künftig Umwandlungen von Gewerbeflächen in Wohnbauflächen nur noch im Ausnahmefall und in enger Abstimmung zwischen Baureferat und Wirtschaftsreferat erfolgen. Im Bedarfsfall ist eine abschließende Entscheidung durch den Stadtrat herbeizuführen.</p> <p><b>mit Mehrheit beschlossen                      Ja: 39    Nein: 1    Anwesend: 40</b></p> <p>(Anlage 27)</p>	

Dr. Jung  
Oberbürgermeister

Holmer  
Protokollführer

Eder  
Protokollführerin

